

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (SPD)

vom 13. Mai 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Mai 2025)

zum Thema:

Aktuelle Baustellen in Steglitz-Zehlendorf – Zeit und Kostenpläne

und **Antwort** vom 28. Mai 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Mai 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (SPD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22566

vom 13. Mai 2025

über Aktuelle Baustellen in Steglitz-Zehlendorf - Zeit und Kostenpläne

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist. Zusätzlich wurden betreffende Versorger bzw. Leitungsnetzbetreiber abgefragt, deren Antworten - sofern eingegangen - berücksichtigt wurden.

Frage 1:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Vollsperrung wegen einer Havarie in der Florastraße in beiden Richtungen Höhe Kreuzung Holsteinische Straße seit dem 2.10.2024 eingerichtet. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„In der Florastraße werden derzeit Leitungsarbeiten von Stromnetz Berlin GmbH ausgeführt. Vor den Arbeiten von Stromnetz Berlin befand sich eine Gas-Havarie in dem genannten Bereich. Laut Verkehrsrechtlicher Anordnung (VRAO) sollten keine Fahrbahneinschränkungen vorhanden sein. Die VRAO ist bis zum 30.05.2025 gültig. Zeitliche Über- oder

Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall Stromnetz, beantwortet werden.“

Frage 2:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Baustelle wegen Leitungsarbeiten (Fahrrichtungssperrung) in der Schönhauser Straße Richtung Lessingstraße zwischen Friedrichsruher Straße und Bergstraße für den Zeitraum 15.4.2025 und 28.5.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„In der Schönhauser Straße werden Arbeiten an der Schmutz- und Trinkwasserleitung im Auftrag der Berliner Wasserbetriebe (BWB) getätigt. Sondernutzungserlaubnis und VRAO bis zum 01.10.2025 gültig. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall den BWB, beantwortet werden.“

Frage 3:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Baustelle wegen Vorbereitungsarbeiten für Straßensanierung (Fahrbahnverengung auf zwei Fahrstreifen) in der Filandastraße Richtung Bergstraße vor Südendstraße für den Zeitraum 05.05.2025 und 14.5.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben. Welche Anschlussmaßnahme ist hier bis 07/2025 geplant, was kostet sie und zu welchen Verkehrseinschränkungen wird es deswegen voraussichtlich kommen?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„In der Filandastraße zwischen Bergstraße und Südendstraße erfolgt, aufgrund der gravierenden Fahrbahnschäden, vom 14.05.- 12.07.2025 die grundhafte Sanierung der westlichen Fahrbahn. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung des Fahrbahnabschnitts, der Verkehr wird über die östliche Richtungsfahrbahn in beiden Richtungen gewährleistet. Vom 05.05. – 14.05.2025 haben die vorbereitenden Arbeiten, u. a. das Herstellen der Befahrbarkeit des Mittelstreifens sowie Anrampungen für die Verkehrsumstellung stattgefunden.

Die Arbeiten liegen bisher im Zeitplan, wir gehen von einer Fertigstellung bzw. Verkehrsfreigabe zum 14.07.2025 aus. Der Kostenrahmen beläuft sich auf 583.507,39 €. Derzeit sind weder zeitliche Über- oder Unterschreitungen der Bauzeit noch des Kostenrahmens zu erwarten.“

Frage 4:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Baustelle wegen Fernwärmebauarbeiten im Steglitzer Damm Richtung Albrechtstraße zwischen Bismarckstraße und Lauenburger Straße für den Zeitraum 5.5.2025 und 11.7.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:
„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Energie und Wärme GmbH (BEW) an der Fernwärmeleitung. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 11.07.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall der BEW, beantwortet werden.“

Frage 5:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Baustelle wegen Leitungsarbeiten (Fahrbahnverengungen) in der Königin-Luise-Straße in beiden Richtungen Höhe Arnimallee für den Zeitraum 3.2.2025 und 3.9.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 5:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:
„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB) an Trink- und Schmutzwasserleitungen. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 03.09.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall den BWB, beantwortet werden.“

Die BWB teilen hierzu mit, dass die von der VIZ genannte Bauzeit sich auf die tatsächlich durch die Verkehrsbehörde angeordnete Bauzeit bezieht. Diese Bauzeiten sind mit allen Beteiligten z. B. BVG / BZA usw. abgestimmt. Die gesamte voraussichtliche Bauzeit dauert vom 20.01.2025 - 26.02.2027. Die Investitionen liegen bei ca. 7,6 Mio. €. Die Baumaßnahme umfasst die Erneuerung und Instandsetzung von ca. 1.500 m Regen- und Schmutzwasserkanälen DN 200 &

300 sowie die Erneuerung von ca. 500 m Trinkwasserleitungen DN 100 - 800. Die bestehende Fahrbahnverengung wird voraussichtlich noch bis zum 25.07.2025 bestehen bleiben. In den kommenden Wochen sind in diesem Abschnitt Kanal- und Trinkwasserarbeiten geplant. Anschließend erfolgt die Wiederherstellung der Mittelinsel im Kreuzungsbereich Arnimallee.

Frage 6:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin sind die Sperrungen wegen Leitungsarbeiten im Hüttenweg für den Zeitraum 25.6.2024 bzw. 2.5.2024 und 15.5.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann werden die Sperrungen aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 6:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB) an Schmutzwasserleitungen. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 03.07.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall den BWB, beantwortet werden.“

Frage 7:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Baustelle wegen Leitungsarbeiten (ein Fahrstreifen je Richtung gesperrt) in der Clayalle in beiden Richtungen zwischen Oskar-Helene-Park und Sundgauer Straße für den Zeitraum 28.4.2025 und 28.7.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann werden die Sperrungen aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 7:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB) am Regenwasserkanal. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 25.07.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall den BWB, beantwortet werden.“

Frage 8:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist die Baustelle wegen Straßenarbeiten (Fahrbahnverengungen) in der Argentinischen Allee in beiden Richtungen zwischen Poßweg und Forststraße für den Zeitraum 23.4.2025 und 18.7.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und

wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann werden die Sperrungen aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 8:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der BVG Projekt GmbH. Das Projekt umfasst den Ausbau und die Sanierung der Wagenhalle sowie die Erneuerung der Gleisfächeranlage auf der Strecke der U-Bahn Linie U 3 kurz vor dem aktuellen Endbahnhof Krumme Lanke. Durch diese Maßnahmen wird die Möglichkeit geschaffen, 5 U-Bahn Züge auf dem Gelände abzustellen. Das geplante Bauzeitende ist derzeit der 18.07.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall der BVG Projekt GmbH, beantwortet werden.“

Ergänzend hierzu hat die BVG Projekt GmbH Folgendes übermittelt:

„Die Maßnahme betrifft den Ersatzneubau der Aufstellanlage Krumme Lanke. Zu diesem Zweck erfolgt ein vollständiger Rückbau des Bestandstunnels sowie eine anschließende Neuerrichtung des Rohbaus der Aufstellanlage. Die Baumaßnahme ist im Gesamtkontext der Verlängerung der U-Bahnlinie U3 bis zum „Mexikoplatz“ zu betrachten, da dieses Tunnelstück als Teil des zukünftigen U-Bahntunnels genutzt wird. Erste bauvorbereitende Maßnahmen finden bereits seit Februar statt, die aber noch keine Auswirkungen auf das Straßenland hatten. Die aktuelle Verkehrslenkung ist bis zum 20.06.25 vorgesehen. Ab dem 23.06.25 wird die Verkehrslenkung von der südöstlichen auf die nordwestliche Seite verlegt. Diese Phase wird voraussichtlich 6-7 Monate andauern. Im Anschluss wird der Verkehr erneut auf die südöstliche Seite gelegt. Der U-Bahnbetrieb der Linie U3 am Bahnhof „Krumme Lanke“ bleibt von den Maßnahmen unberührt. Auch die Buslinien X11, 118, 622 und N3 fahren wie gewohnt weiter. Aufgrund der Baustelleneinrichtung kann es lediglich phasenweise zu örtlichen Anpassungen der Haltestellen und damit einhergehend leicht veränderten Laufwegen kommen. Zum Ende des Jahres 2026 sollen die Rohbaubauarbeiten sowie die Wiederherstellung der Straßen und Gehwege planmäßig abgeschlossen sein. Das konkrete Projekt zum Ersatzneubau der Aufstellanlage Krumme Lanke soll im Dezember 2026 abgeschlossen sein. Anschließend Maßnahmen im Zuge der Verlängerung der U3 befinden sich zum aktuellen Zeitpunkt in der Entwurfsplanung. Der Zeit- und Kostenplan der Baumaßnahme liegt im geplanten Rahmen.“

Frage 9:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist eine Baustelle wegen Tiefbauarbeiten in der Finckensteinallee in beiden Richtungen Kreuzung Berner Straße/Kommandantenstraße für den Zeitraum 20.2.2025 und 16.5.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 9:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB) an der Trinkwasserleitung. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 31.07.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall den BWB, beantwortet werden.“

Frage 10:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist eine Vollsperrung wegen Tiefbauarbeiten in der Giesensdorfer Straße in beiden Richtungen zwischen Ostpreußendamm und Barnackufer für den Zeitraum 3.3.2025 und 6.6.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben.

Antwort zu 10:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB), es wird eine Schmutzwasserleitung neu gebaut. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 06.06.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall der BWB, beantwortet werden.“

Frage 11:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist eine Baustelle wegen Fernwärmearbeiten in der Goerzallee in beiden Richtungen zwischen Harry-S.-Truman-Allee und William-H.-Tunner-Straße für den Zeitraum 12.5.2025 und 15.3.2026 vorgesehen. Wie stellt sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar?

Antwort zu 11:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Energie und Wärme GmbH (BEW) an der Fernwärmeleitung. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 15.03.2026. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall der BEW, beantwortet werden.“

Frage 12:

Laut Verkehrsinformationszentrale des Landes Berlin ist eine Vollsperrung wegen Rohrleitungsbau in der Chausseestraße in beiden Richtungen zwischen Königstraße und vor Otto-Erich-Straße für den Zeitraum 15.4.2024 und 23.5.2025 vorgesehen. Wie stellte sich der geplante Zeit- und Kostenplan dar und wie stellt sich der Zeit- und Kostenplan der Maßnahme aktuell dar? Wann wird die Sperrung voraussichtlich aufgehoben? Falls es zu zeitlichen Über- oder Unterschreitung der Maßnahme kommen sollte: Bitte um Angabe und Begründung einschließlich der voraussichtlich kassenwirksamen Mehr- oder Minderausgaben. Welche Anschlussarbeiten sollen dort ab wann zu welchen Kosten und mit welchen Auswirkungen durchgeführt werden?

Antwort zu 12:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin teilte hierzu Folgendes mit:

„Es handelt sich um Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe (BWB) am Regenwasserkanal. Geplantes Bauzeitende ist derzeit der 15.08.2025. Zeitliche Über- oder Unterschreitungen zur Maßnahme, sowie kassenwirksame Mehr- oder Minderausgaben können nur vom Bauherrn, in diesem Fall der BWB, beantwortet werden.“

Die BWB teilen hierzu mit, dass die voraussichtliche Bauzeit vom 06.02.2023 - 28.09.2025 andauert, die Investitionen betragen ca. 7,6 Mio. €. In der Chausseestr. sollen ca. 300 Meter Regenwasserkanal DN 450 gegen DN 600, ca. 50 m DN 350 Beton gegen DN 500 Beton ausgetauscht werden sowie Instandsetzungsarbeiten an den vorhandenen Schächten und Straßenabläufen durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang müssen auch Arbeiten an den Trinkwasseranlagen realisiert werden. Hier handelt es sich um insgesamt ca. 100 m TWL DN 40 - DN 300. Die Auswechselung der TWL-Abschnitte erfolgte im Zuge der Kanalbauarbeiten in mehreren kleinteiligen Bauabschnitten.

Im Rahmen der Baumaßnahme kam es zu einzelnen Anpassungen, die den Zeitplan beeinflusst haben. So mussten zum Schutz des vorhandenen Baumbestands teilweise neue Trassenführungen gewählt werden, die in die Fahrbahn verlegt wurden. Diese Lösung trägt dazu bei, die Bäume dauerhaft zu erhalten – ein Ziel, das ausdrücklich unterstützt wird. Zudem führten nicht vorhersehbare Kollisionen mit kreuzenden Leitungen zu notwendigen Planungsänderungen, um die technische Umsetzbarkeit weiterhin sicherzustellen.

In enger Abstimmung mit der BVG und der Verkehrslenkung Berlin wurden darüber hinaus die Verkehrsführung im Baustellenbereich angepasst. Dabei wurden die Bauabschnitte verkleinert, um die Auswirkungen auf den Verkehr möglichst gering zu halten. Diese Maßnahmen wirken sich allerdings auf die Bauzeit aus und verlängern den Ablauf entsprechend.

Berlin, den 28.05.2025

In Vertretung

Johannes Wieczorek
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt